

Interessengemeinschaft Achterdiek/Schorf-Verkehrsminimierung

c/o: Doris.& Wilfried Grüppemeier

Achterdiek 43, 28359 Bremen

Tel.: +33421-251275

An

Herrn Senator Ronald-Mike Neumeyer
Senator für Bau, Umwelt und Verkehr
Ansgaritorstr. 2 28195 Bremen

das Amt für Straßen und Verkehr
Herdentorsteinweg 49/50 28195
Bremen

Beirat Horn-Lehe
c/o Ortsamtsleiter Herrn Wolfgang Ahrens
Berckstr. 10
28359 Bremen

Protest gegen die Öffnung der Straßenverbindung Büropark/Ludwig-Sönneken-Straße in Richtung Achterdiek

Sehr geehrter Herr Senator, sehr geehrte Damen und Herren,

im Weser-Kurier vom 07.09.2006 (Stadtteilkurier für Schwachhausen, Horn-Lehe, Oberneuland, Borgfeld, Seite 2) mussten wir mit erheblicher **Erbitterung** und Verwunderung den Artikel „Beirat spricht über Bebauungsplan“

zur Kenntnis nehmen, in dem über die Oberneulander Beiratssitzung vom 19.09.2006 informiert wird, in der der Beirat erneut die Aufhebung der Einbahnstraßenregelung zwischen Büropark-Oberneuland und Achterdiek zu erörtern gedenkt.

Die Interessengemeinschaft „Achterdiek/Schorf Verkehrsminimierung“ lehnt die Aufhebung der Einbahnstraßenregelung zwischen Büropark und Achterdiek nach wie vor entschieden ab.

Wir gehen davon aus, dass

- der Beschluss der Deputation für Bau und Verkehr vom 10. Juni 2004 zur **ABLEHNUNG** der Freigabe des Beidrichtungsverkehrs bzw. zur Ablehnung des entsprechenden Antrages des Beirates Oberneuland aus dem Jahr 2004
- **die erneute Ablehnung** des gleichen Antrages im Jahr 2005

auch heute, nur wenige Monate später, noch Bestand hat.

Wir mochten in diesem Zusammenhang nochmals Ihrer Behörde besonderen Dank für die erfolgte Unterstützung aussprechen. Die im Schreiben von Jens Eckhoff vom 07.10.2004 mit erneuter Bestätigung in seinem Schreiben vom 18.11.2005 getroffene Aussage, nach der

- die beidseitige Verkehrsfreigabe der Verbindung zwischen Ludwig-Sönneken-Straße/Büropark und der Wohnstraße Achterdiek „...**weitreichende Folgen** für die Anwohner im Achterdiek haben wird...“

ist brandaktuell.

Da der Bereit Oberneuland trotz nunmehr zweimaliger Ablehnung seiner Anträge zur Aufhebung der Einbahnstraßenregelung Büropark in Richtung Achterdiek offensichtlich keine Veranlassung zur Auffassungsänderung sieht, möchten wir

- **den Bereit Horn bitten**, in Gesprächen insbesondere mit dem Beirat Oberneuland auf eine Vermeidung weiterer Anträge hinzuwirken, deren Verwirklichung zu einer gravierenden Beeinträchtigung der Lebensqualität der Anwohner am Achterdiek führen würden.

Durch eine beidseitige Öffnung der Verkehrsverbindung Ludwig-Sönnecken-Straße/Büropark und Achterdiek wurde(n) u.a.

- die hochwertige Wohnstraße Achterdiek zu einem **AUTOBAHNZUBRINGER verkommen** (BAB Auf- und Abfahrt Bremen/Vahr-Oberneuland in unmittelbarer Nähe des Büroparks!!!)
- die Verkehrsflüsse in Richtung Borgfeld/Lilienthal, Horn-Lehe und Oberneuland durch die unmittelbare Nähe zur Autobahnauf- und abfahrt Bremen-Vahr/Oberneuland großräumige Veränderungen erfahren
- sämtliche mit hohem Kostenaufwand erstellte sehr positiv zu bewertende Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Wohngebiet (Zone 30, Verkehrskreisel, Frankfurter Kissen, Einengungen) **ad absurdum** geführt.

Zudem sei ggf. auch an ein Schreiben des Amts für Straßen und Verkehr vom 14.06.1999 erinnert, m dem zugesichert wird:

- „...die Straße Achterdiek wird nach Ende der Kanalbauarbeiten für den Büropark Oberneuland nicht wieder für den KFZ-Verkehr geöffnet“
- ..."auch nach Fertigstellung des Büroparks ist keine Anbindung der Straße Achterdiek an die Erschließungsstraßen im Büropark vorgesehen..."
- „...wird die Schließung der Straße Achterdiek für den KFZ-Verkehr bestätigt“

Sehr geehrter Herr Senator, sehr geehrte Damen und Herren, im Sinne einer bürgerorientierten, bürgernahen und **verlässlichen** Politik erwarten wir ihre konstruktive Unterstützung und bitten **um Stellungnahme**.

Mit freundlichen Grüßen

Die Interessengemeinschaft „Achterdiek/Schorf Verkehrsminimierung“



(Doris Gruppemeier)



(Wilfried Gruppemeier)

Anlagen

- Protestschreiben der Interessengemeinschaft Achterdiek/Schorf
 - o vom 02.08.2004 o vom 13.11.2005
- Unterschriftenliste der Interessengemeinschaft
- Mitteilung des Senators Bau, Umwelt und Verkehr
 - o vom 07.10.2004 o vom 18.11.2005
- Mitteilung Amt für Straßen und Verkehr vom 14.06.1999
- Mitteilung des Orsamtes Oberneuland vom 03.11.2004
- Artikel „Beirat spricht über Bebauungsplan“ aus Weser-Kurier (Stadteilkurier für Schwachhausen, Horn-Lehe, Oberneuland, Borgfeld, Seite 2) vom 07.09.2006